

Schutz & Sicherheit

Das Schröders ModulSystem



- Türen und Tore für Feuerschutz,
- Rauchschutz, Einbruchschutz,
- Schallschutz und erhöhte Luftdichtigkeit.

System Schröders[®]
Innovation Tür und Tor

Schröders ModulSystem

Sicherheit durch Qualität



Zweiflügeliges, gebogenes Schiebetor T90

Seit über 30 Jahren steht der Name Schröders für Sicherheitstüren und -tore.

Das Leitbild unseres Handelns lässt sich in einem Begriff zusammen fassen:

Qualität

Wir setzen dies um durch:

- Entwicklung modernster Tür- und Tor Konstruktionen mit einem hervorragenden Preis / Leistungsverhältnis,
- ständige Weiterentwicklung und Ergänzung unseres Produktprogramms,
- qualifizierte Beratung und Unterstützung der Fertigungsbetriebe und deren Kunden bei der Realisierung von Sonderlösungen und Zustimmungen im Einzelfall,

- Schulung von Planern, Architekten, Brandschutzbeauftragten und anderen am Bau Beteiligten,
- Mitarbeit in verschiedenen Gremien der europäischen Normungsarbeit,
- Fertigung unserer Konstruktionen ausschließlich durch lizenzierte, qualitätsüberwachte nationale und internationale Fachbetriebe.

Feuerschutzabschlüsse System Schröders sind vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen, und erfüllen neben dem Feuerschutz, auf Wunsch auch die Anforderungen Rauchschutz, Einbruchschutz, Schallschutz und erhöhte Luftdichtigkeit.

Schröders ModulSystem

TSN / RSN - eine Grundkonstruktion - ein Design

Die Idee, ein einheitliches, umfassendes Tür- und Torprogramm zu entwickeln, wurde mit dem Schröders ModulSystem konsequent umgesetzt.

Unabhängig von den Anforderungen (Feuerschutz und / oder Rauchschutz und / oder Einbruchschutz und/oder Schallschutz und / oder erhöhte Luftdichtigkeit) basiert das Produkt immer auf ein und derselben Grundkonstruktion. Konkret bedeutet dies:

- Lückenloses Angebot für nahezu jeden Verwendungszweck,
- einheitlich hohe Qualität,
- einheitliches Design,
- Minimierung von Wartungskosten durch Vereinheitlichung des Zubehörs.

Durch das Schröders ModulSystem können Lösungen in höchster Qualität auch für außergewöhnliche Anforderungen gefunden werden, z.B.:

- Einbruchschutz-Klassen WK-1, WK-2 WK-3, WK-4 für ein- und zweiflügelige Türen - auch in Verbindung mit Feuerschutz, (T-30 und T-90), Rauchschutz, Einbruchschutz und erhöhter Luftdichtigkeit,
- Schallschutz bis $R_w (C; C_{tr}) = 45$ dB auch in Verbindung mit Feuerschutz (T-30 und T-90), Rauchschutz, Einbruchschutz und erhöhter Luftdichtigkeit,
- Feuerschutztüren "Luftdicht" nach DIN EN 12207 Klasse 4,
- Feuerschutz-Drehflügeltüren T-30 zugelassen bis zu einer Größe von 4.250 x 4.250 mm,
- Feuerschutz-Schiebetore T-30 und T-90, auch rauchdicht nach DIN 18095,
- die erste begehbare Feuerschutz-Deckenklappe T-90,
- Teleskop-Schiebetor T-90 für breite Öffnungen bei geringem seitlichen Platzbedarf,

- Feuerschutz-Drehflügeltüren mit Seiten- / Oberteil(en),
- Rauchschutz-Türen und -Tore mit extrem leichter und stabiler Füllung (Flächengewicht ca. 20 kg/m²),
- Einbau von Feuerschutztüren in Kabelschotts (ZiE erforderlich) - Patent Siemens/Schröders,
- extrem glattes Türblatt durch die Möglichkeit, die Deckbleche vollflächig mit der Isoliereinlage zu verkleben,
- alle Türen und Tore auch in Edelstahlausführung,
- alle Konstruktionen wahlweise mit Verglasung (außer bei Deckenklappe, Teleskopschiebetor und Türen mit Schallschutz).
- Feuerschutztüren auch geprüft nach EN1634-1.

- **Außentüren nach DIN EN14351-1.**
 - Schlagregendichtigkeit bis Klasse 8A,
 - Luftdurchlässigkeit bis Klasse 4,
 - Widerstandsfähigkeit bei Windlast bis Klasse C5.

Nachrüst-Rauchschutzsystem

System Schröders hat ein Verfahren entwickelt, das eine Nachrüstung von älteren Bestands-Feuerschutztüren mit umlaufenden Rauchschutzdichtungen ermöglicht.

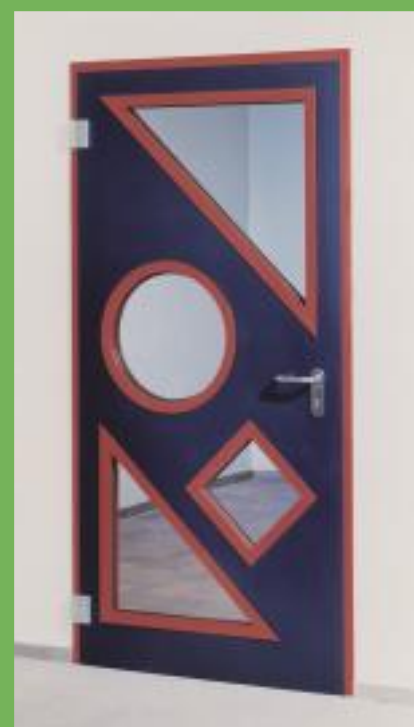
Dieses Nachrüst-Rauchschutzsystem wurde vom Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen in Rauch- und Dauerfunktionsprüfungen erfolgreich geprüft. Ergebnis dieser Prüfungen ist, dass erstmalig die Anforderungen der DIN 18095 bei nachgerüsteten Türen erfüllt werden.

Weitere Informationen zu unserem Nachrüst-Rauchschutzsystem und baurechtliche Hinweise finden Sie unter

www.nachruersten-rauchschutz.de.



SystemSchröders TSN-11 T90 (EI₂90) mit Verglasung im Brandversuch



Verglasungsvarianten für Türen und Tore T30 / T90

Schröders ModulSystem

Patentrechtlich geschützt

Gab es bisher eine Vielzahl von unterschiedlichen Türen und Toren mit z.B. verschiedenen Blattdicken, Zargen und Verglasungssystemen, so konzentriert der modulare Aufbau des Schröders ModulSystems die gesamte Produktpalette auf ein klar strukturiertes Angebot. Einfach immer die richtige Tür für optimalen Schutz.

Schröders ModulSystem				Feuerschutz DIN 4102-5 EN1634-1	Rauchschutz DIN 18095	Einbruchschutz DIN ENV 1627-1630	Schallschutz EN 20140-3	Luftdurchlässigkeit DIN EN 12207
	Typ	Anzahl Flügel	Maßbereich Breite x Höhe in mm	Widerstands-	Bezeichnung	Widerstands-	Dämmwert	
				Klasse		Klasse		
Drehflügeltüren /-tore /-klappen	TSN-1	1	von 500 x 500 bis 1.500 x 3.250 mit Seiten- / Oberteil bis 3.428 x 3.464	T-30	RS-1	WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 45 dB	erhöhte Luftdichtigkeit
	TSN-2	2	von 1.375 x 1.750 bis 4.250 x 4.250 mit Seiten- / Oberteil bis 4.428 x 3.464	T-30	RS-2	WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 42 dB	
	TSN-11	1	von 500 x 500 bis 1.500 x 3.250	T-90	RS-1	WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 45 dB	erhöhte Luftdichtigkeit
	TSN-12	2	von 1.375 x 1.750 bis 3.250 x 3.250	T-90	RS-2	WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 42 dB	
	Deckenklappe für horizontalen Einbau	1	von 500 x 500 bis 1.100 x 1.350	T-90	RS-1			
	RSN-1	1	von 500 x 500 bis 1.350 x 2.500 mit Seiten- / Oberteil bis 3.350 x 3.500		RS-1	WK-1 WK-2 WK-3 WK-4		erhöhte Luftdichtigkeit
	RSN-2	2	von 1.375 x 1.750 bis 4.500 x 4.500 mit Seiten- / Oberteil bis 4.000 x 3.500		RS-2	WK-1 WK-2 WK-3 WK-4		
	ESN-1	1	von 625 x 500 bis 1.500 x 3.000			WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 45 dB	erhöhte Luftdichtigkeit
	ESN-2	2	von 1.050 x 1.750 bis 3.250 x 3.000			WK-1 WK-2 WK-3 WK-4	bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 42 dB	
	SN-1	1	von 625 x 1.750 bis 1.400 x 3.040				bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 45 dB	erhöhte Luftdichtigkeit
SN-2	2	von 1.375 x 1.750 bis 3.440 x 3.400				bis $R_{W}(C;C_{tr})$ = 42 dB		
LDN-1	1	von 500 x 500 bis 1.250 x 2.250						erhöhte Luftdichtigkeit
Schiebetüren /-tore /-klappen	TSN-6	1	von 1.000 x 2.000 bis 8.500 x 6.000	T-30	RS			
	TSN-6/2	2	von 2.000 x 2.000 bis 8.500 x 6.000	T-30				
	TSN-16	1	von 1.000 x 2.000 bis 8.500 x 6.000	T-90	RS			
	TSN-16/2	2	von 2.000 x 2.000 bis 8.500 x 6.000	T-90				
	Teleskop- Schiebetor	-	von 2.000 x 2.000 bis 6.000 x 4.000	T-90				
	Rauchschutz- Schiebetor RSN wahlweise Schlupftür, Nischenklappe	1	bis 7.000 x 4.500		RS			

Alle Konstruktionen wahlweise mit Verglasung (außer Deckenklappe, Teleskopschiebetor und Türen mit Schallschutz)

Alle Schiebetor-Konstruktionen wahlweise mit Abdeck-Klappen für Tornischen

Alle Konstruktionen wahlweise in Edelstahl

Schröders ModulSystem

Vielfältige Ausstattungs- und Montagemöglichkeiten



Die THELESOL®-Brandschutzleiste wird in Zarge "ZNG" eingeklemmt.



ESN-1 Einbruchschutztür WK-4 mit Verglasung und schlossseitigem Falzschutz durch das patentierte ESP-Sicherungsprofil.

Internationale Standards

System Schröders Türen und Tore werden weltweit entsprechend den jeweiligen nationalen Standards, geprüft und angeboten.

- Großbritannien
- Indien
- Niederlande
- Schweiz
- Österreich
- Portugal
- Griechenland
- Spanien

Ergänzungen zu Drehflügeltüren

- Oberteil,
- Seitenteile.

Verglasung für Feuer-, Rauch- und Einbruchschutztüren und -tore

- Glashalteleiste mit verdeckter Verschraubung,
- Friesbreite ab 90 mm,
- Bullaugenverglasung.

Edelstahl

- sämtliche Türen und Tore sind auch in Edelstahlausführung erhältlich.

Sicherheitselemente z.B.

- bauaufsichtlich zugelassene Feststellanlage,
- motorische Antriebe,
- elektrische Türöffner,
- Fallen- / Riegelkontakte,
- zusätzliches Blockschloss,
- Alarmtapete,
- Magnetkontakte,
- zusätzliche elektrische Zuhaltessysteme.

Einbau in

- Mauerwerk,
- Beton,
- Porenbeton (Gasbeton),
- feuerbeständige Montagewände,
- bekleidete Stahlträger,
- Brandschutzverglasung.

Der Zulassungsbescheid mit der zugehörigen Einbau- und Wartungsanleitung wird mitgeliefert.



Qualität bis ins Detail: ZNG-Zarge und Mittelfalz mit bündig eingeklemmter THELESOL® - Brandschutzleiste.



Schröders ModulSystem

das flexible Sicherheits-System



Einbruchschutztür ESN-1 WK4



Schiebetor T30 mit Verglasung

Nähe

System Schröders Türen und Tore werden ausschließlich von lizenzierten, qualitätsüberwachten Fachbetrieben in Ihrer Nähe gefertigt. Geschulte praxiserprobte Mitarbeiter des jeweiligen Fertigungsbetriebes beraten Sie bei der Auswahl der richtigen Produkte und bieten Ihnen für Ihre Anforderungen die passende Lösung.

Das Herstellerverzeichnis erhalten Sie unter www.system-schroeders.de oder auf Anforderung.

Flexibilität

Kurze Wege, von der Beratung, über die Planung und Fertigung, bis hin zur Montage. Ein weiterer Vorteil ist die Realisierung technisch anspruchsvoller Sonderlösungen aus einer Hand

Kompetenz

Sonderlösungen sind mehr denn je gefragt. Wir geben Ihren Ideen den Realisierungsspielraum, den Sie benötigen.

Insbesondere auf dem Gebiet der für Sonderlösungen erforderlichen Zustimmungen im Einzelfall, können wir Ihnen, auf Grund unserer langjährigen Erfahrung, wertvolle Hilfestellung geben. So unterstützen wir Sie bei der Beantragung einer Zustimmung im Einzelfall und auch bei der Erlangung einer dazu erforderlichen gutachtlichen Stellungnahme einer Materialprüfanstalt.

Häufig bringen wir diese Leistungen komplett im Auftrag unserer Kunden zum erfolgreichen Abschluss.



Zweiflügeliges Drehflügelator, Flughafen Frankfurt a.M.

Schröders ModulSystem

Vertrauen in bewährte Qualität

System Schröders Türen und Tore finden Sie beispielhaft in folgenden Projekten, für die wir in Zusammenarbeit mit unseren lizenzierten Fachbetrieben, Architekten, Planern und Bauherren, praxisingerechte Lösungen für Feuerschutz-Türen und -Tore realisiert haben:

- Lehrter Bahnhof, Berlin
- HSBC, Hong-Kong
- Flughafen Frankfurt/Main
- Bundeskanzleramt, Berlin
- Staatliches Museum für Kunst und Design, Nürnberg
- Berlin Museum mit Abteilung jüdisches Museum, Berlin (Architekt Libeskind)
- Bundestagsgebäude, Berlin



Bode Museum, Berlin

- Pinakothek der Moderne, München
- Flughafen Düsseldorf
- Theater der jungen Generation, Dresden
- Theater Mainz
- Daimler, Stuttgart / Bremen
- Kammerspiele, München
- Messe Berlin
- Sony-Center, Berlin
- BMW, München
- Messe Düsseldorf
- BASF, Ludwigshafen
- Deutscher Dom, Berlin
- Bayer AG, Leverkusen, Dormagen Wuppertal
- Kunstmuseum, Bonn
- Theater, Mönchengladbach
- Casino, Hamburg

- Volkswagen, Wolfsburg
- Siemens / KWU, Erlangen
- InfraServ, Burghausen
- Audi AG, Ingolstadt



- Expo 98, Lissabon
- Stachus, München
- Air Base Ramstein
- SWR Stuttgart
- KfW, Frankfurt am Main
- Kunstpalast Düsseldorf
- JVA Bochum
- RWE, Essen
- Galileo, Oberpfaffenhofen
- Arag 2000, Düsseldorf



- Metro, Athen
- Hotel Adlon, Berlin
- Post-Tower, Bonn (Architekt Murphy/Jahn)
- Staatstheater Darmstadt
- Deutsches Historisches Museum, Berlin
- Elbtunnel, Hamburg
- San Bernardino Tunnel, Schweiz
- Lötschberg-Basistunnel, Schweiz
- Tunnel Rennsteig; Thüringen
- Diverse Kraftwerke und Kernkraftwerke in Europa



Bereits bei der Vorplanung des Berlin Museums mit Abteilung jüdisches Museum wurden wir von Herrn Theo Schröders, Gerhard Welter Str / D-41812 Erkelenz, ausführlich und umfassend zu den Feuerschutzabschlüssen beraten.

Durch diese frühzeitige Zusammenarbeit war es uns möglich, die in diesem Museumsgebäude erforderlichen Feuerschutzabschlüsse auf eine sehr ästhetische Art in das Gebäude zu integrieren. Herr Schröders war immer offen für unsere Sonderwünsche und hat diese in baubare Feuerschutzabschlüsse umgesetzt.

Als Beispiel für die auftretenden Probleme seien die in die Außenwände integrierten Einlauffaschen, die Klappen vor den Standseiten der Tore, sowie die Anpassung der Tore an die geneigte Ebene im Untergeschoss durch schräg abgeschnittene Unterseite oder durch schräge Laufschiene genannt.

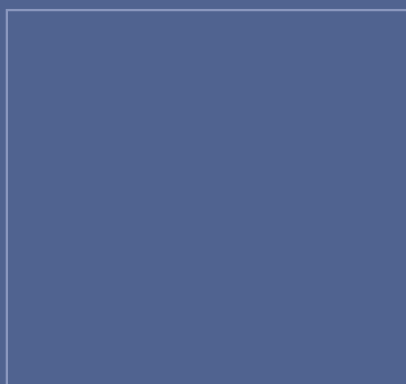
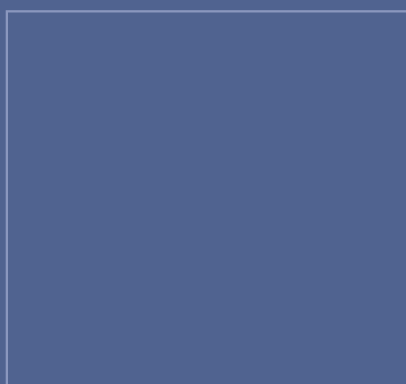
Diese und weitere Probleme bedurften besonderer Lösungen, die von Herrn Schröders mit den zuständigen amtlichen Prüfanstalten und der obersten Bauaufsichtsbehörde gelöst und durch eine Zustimmung im Einzelfall amtlich bestätigt wurden.

Darüber hinaus wurde der Herstellbetrieb bei der Fertigung der Feuerschutzabschlüsse von Herrn Schröders beraten und der Einbau der Türen durch ihn überwacht.

Durch die Zusammenarbeit mit Herrn Schröders konnten alle bei der Realisierung dieses komplizierten Gebäudes auftretenden Probleme bezüglich der Feuerschutzabschlüsse gelöst werden. Die anfallenden Arbeiten wurden von allen Beteiligten zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

J. D. ———

Dirnebieer
Architekturbüro Libeskind



System Schröders
Gerhard-Welter-Straße 7
D-41812 Erkelenz

Telefon: 0(049)2431 / 8084-0
Fax: 0(049)2431 / 8084-20
E-Mail: info@system-schroeders.de
Internet: www.system-schroeders.de

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.
Keine Haftung für Druckfehler oder Irrtümer.
© Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH
Gestaltung durch www.schmitt-IT-support.de.